

25 Jahre Karikaturmuseum Krems

Von Gerhard Haderer bis zum NEINhorn versprechen die neuen Ausstellungen ein hochkarätiges Jubiläumsjahr

Krems, 22.01.2026. 2026 gibt es allen Grund zu JUHUU-beln, denn das Karikaturmuseum Krems feiert sein 25-jähriges Bestehen. Seit einem Vierteljahrhundert ist es Schauplatz internationaler Stars ebenso wie heimischer Größen der Karikatur- und Comicszene. Auch im Jubiläumsjahr garantiert das Programm großartigen Kunst- und Karikaturgenuss für alle Generationen.



Manfred Deix, 1 Jahr Karikaturmuseum Krems, 2001 © Manfred Deix / Karikaturmuseum Krems

Ein Vierteljahrhundert kritische Zeichenkunst

Erbaut nach den Plänen des Architekten und Karikaturisten Gustav Peichl alias IRONIMUS ist das Karikaturmuseum Krems für seine markante Außenfassade bekannt – ein freundliches Gesicht und eine Narrenkappe als Dach, das zugleich die Giebel der Steiner Altstadt zitiert. Als einziges österreichisches Museum für satirische Kunst weiß es außerdem seit einem Vierteljahrhundert seine Sonderstellung in der hiesigen Museumslandschaft zu behaupten.

Ein Museum für alle Generationen: 117 Ausstellungen und prominente Gäste

Mit seiner programmatischen Vielfalt und bisher insgesamt 117 realisierten Ausstellungen zieht das Museum jährlich rund 50.000 Besucher:innen an. Am 29. September 2001 mit der Schau „Alles Karikatur – Das gezeichnete 20. Jahrhundert“ eröffnet, galt das Karikaturmuseum Krems von Beginn an als lebendiger Ort des Austauschs. Manfred Deix und IRONIMUS – die Gründungsväter des Museums –, Karikaturisten wie Erich Sokol, Gerhard Haderer sowie Bruno Haberzettl und prominente Gäste, etwa Thomas Gottschalk, Otto Waalkes oder Ursula Strauss, sorgten für bleibende Momente. Zu sehen waren

Meisterwerke von Marie Marcks, Robert Crumb, John Heartfield, von Wilhelm Busch oder handgezeichnete Animationsfolien aus der TV-Kultserie *Die Simpsons*. Auch der berühmte Carl Barks mit Donald Duck sowie Janosch, Achdé mit Lucky Luke und Mordillo waren Teil des Ausstellungsprogramms. Mit Präsentationen zu Christine Nöstlinger, Erwin Moser oder zuletzt dem Grüffelo hat sich das Haus längst als Museum für Familien etabliert.

Impulsgeber für internationale Austausch und digitale Kunst

Als europäisches Kompetenzzentrum für satirische Kunst pflegt das Karikaturmuseum Krems seit Jahren die multilaterale Zusammenarbeit mit renommierten Ausstellungsbetrieben und bekannten Sammler:innen. Exemplarisch für die hervorragend internationale Vernetzung stehen die Retrospektive „Tu felix Austria... zeichne!“ zu 25 Jahren Österreich in der EU und „Donald Made in Austria“ zum österreichischen Disney-Zeichner Florian Satzinger mit weiteren Ausstellungsorten wie Bozen, Helsinki, Tallinn und Warschau.

Neben der Präsentation etablierter Künstler:innen forciert Gottfried Gusenbauer den internationalen Kulturaustausch. Seit Gusenbauers Antritt 2012 als dritter künstlerischer Direktor ist das Karikaturmuseum Krems Partner des internationalen Stipendienprogramms AIR – ARTIST IN RESIDENCE Niederösterreich. Mit dem Erich-Sokol-Preis für digitale Karikatur, kritische Zeichenkunst und Satire werden internationale Größen wie Gerald Scrafe – bekannt durch den Disney-Zeichentrickfilm „Hercules“ oder das Pink-Floyd-Projekt „The Wall“ – gewürdigt, der digitalen Humorzeichnung ein Raum eröffnet und zugleich weibliche Positionen in der satirischen Zeichnung gefördert.

„Als lebendiger Ort internationaler Zeichenkunst zeigt das Karikaturmuseum Krems seit 25 Jahren, wie kraftvoll pointierte Gesellschaftskritik sein kann. Wo ein guter Strich mehr sagt als tausend Worte, entsteht Raum für Erkenntnis, Leichtigkeit und ein dringend nötiges Augenzwinkern. Karikatur hält uns seit jeher den Spiegel vor – gnadenlos, aber immer mit Humor, der selbst schwierige Themen verständlich macht“, so Gottfried Gusenbauer, künstlerischer Direktor Karikaturmuseum Krems, und Anna Steinmair, Kuratorin Karikaturmuseum Krems.

Große Namen und neue Perspektiven im JUHUU-biläumsjahr

Zum 25-jährigen Bestehen präsentiert das Karikaturmuseum Krems ein Programm, das Kunst- und Karikaturliebhabende ebenso begeistert wie Comic-Fans und Familien. Den Start macht die große **Personale zu Standard-Karikaturist Oliver Schopf**. Besonders sind die in Kooperation mit Stiftung Forum Verfassung gezeigten Gerichtszeichnungen. Mit der **Jubiläumsschau zum 75. Geburtstag von Gerhard Haderer** folgt im Sommer das nächste Highlight. In einem bisher nicht bekannten Umfang sind Haderers fotorealistische Ölgemälde zu sehen. Das **NEINhorn von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn** begeistert Familien, während **Astrid Langer und Judith Lava** mit Satire aus feministischer Sicht neue Perspektiven eröffnen. Das **Deix-Archiv** zeigt mit rund 60 Originalen zu Innenpolitik, prominenten Prozessen und Kriminalfällen sowie einer Variation des beliebten Katzenkönigs einen frisch kuratierten Querschnitt durch das bitterböse Werk von Manfred Deix.

JUHUU-Momente im Veranstaltungsprogramm

Ein vielfältiger Veranstaltungsreigen begleitet das Ausstellungsprogramm im Jubiläumsjahr. Zum **Internationalen Tag des Waldes am 21. März** bietet das Museum im

Rahmen von „Sehnsucht Wald“ (bis 01.07.2026) ein Spezialprogramm an. Ein Highlight am Aktionstag bildet der **Artist Talk** mit Karikaturist und Naturschützer **Bruno Haberzettl**.

Anlässlich des **Internationalen Frauentages am 08. März** präsentiert **Valerie Bruckbög** beim **Artist Talk mit Livezeichnungen** erstmals den künstlerischen Trailer, den sie zum Jubiläum des Museums entwickelt hat. Eine weitere Künstlerin steht mit **Ulli Lust am 06. April** im Fokus. Beim **Künstlerinnengespräch** zum Exkurs „Die Frau als Mensch“ (bis 01.07.2026) erzählt die Deutsche Sachbuchpreisträgerin von ihrem neuen Buch.

Am **16. Mai** geben sich mit **Julia Donaldson und Axel Scheffler** zwei Weltstars der Kinderliteratur die Ehre. Begleitend zur Familienschau „Grüffelo & Co“ (bis 01.07.2026) liest die Erfolgsautorin aus ihrem internationalen Bestseller, während der bekannte Illustrator live dazu zeichnet. Diese selten im deutschsprachigen Raum gebotene Begegnung zählt zu den Höhepunkten des Jubiläumsjahrs für Familien und Kinderbuchfans.

Für Besucher:innen: Gratis Eintritt am Geburtstag

Geburtstage sind zum Feiern da! Zum 25-Jahr-Jubiläum lädt das Museum seine Gäste dazu ein, diesen besonderen Anlass gemeinsam zu feiern. Besucher:innen erhalten an ihrem Geburtstag gegen Vorlage eines Nachweises kostenlosen Eintritt ins Karikaturmuseum Krems.

Publikation zum JUHUU-biläum



25 Jahre, 117 Ausstellungen, unzählige künstlerische Positionen! Im neu aufgelegten Katalog lässt das Museum bildgewaltig mit unterhaltsamen wie geistreichen Einblicken das vergangene Vierteljahrhundert Revue passieren und gibt einen Ausblick auf die kommenden Projekte.

JUHUU-biläum. 25 Jahre Karikaturmuseum Krems

Herausgeber:innen: Gottfried Gusenbauer, Anna Steinmair

152 Seiten

ET Jänner 2026

ISBN: 978-3-901261-94-4

UVP: € 24,90

Erhältlich im Museumsshop

Die detaillierte Jahresvorschau 2026 finden Sie hier:

<https://www.kunstmeile.at/de/presse/karikaturmuseum>

Pressebilder zu den Ausstellungen stehen Ihnen unter diesem Link zur Verfügung:

<https://celum.noeku.at/pinaccess/showpin.do?pinCode=kari-2026>

Zum Veranstaltungskalender:

www.kunstmeile.at/programm

Gottfried Gusenbauer, künstlerischer Direktor und Kurator des Karikaturmuseum Krems, steht für Gespräche zur Verfügung.

Daniela Bernhard, MA
Presse und Kommunikation
Kunstmeile Krems

M +43 664 604 99 187
E daniela.bernhard@kunstmeile.at

Kunstmeile Krems Betriebs GmbH
Museumsplatz 5, 3500 Krems an der Donau
FN 42192 y, LG St. Pölten
ATU 18558004

Informationen zu den Institutionen der Kunstmeile Krems:
[kunsthalle.at](#) | [forum-frohner.at](#) | [karikaturmuseum.at](#) | [artotheek.at](#) | [air-noe.at](#) | [lgnoe.at](#) | [kunstmeile.at](#)